

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillienlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind **SCHNITTLINIEN**. Es SIND 1,5 cm **NAHTZUGABEN** IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die **NÄHANGABEN** für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

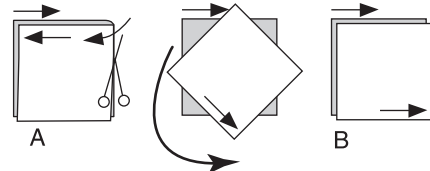
FADENLAUF—Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG—Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH—Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* **OHNE STOFFBRUCH**—Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH—Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht.

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

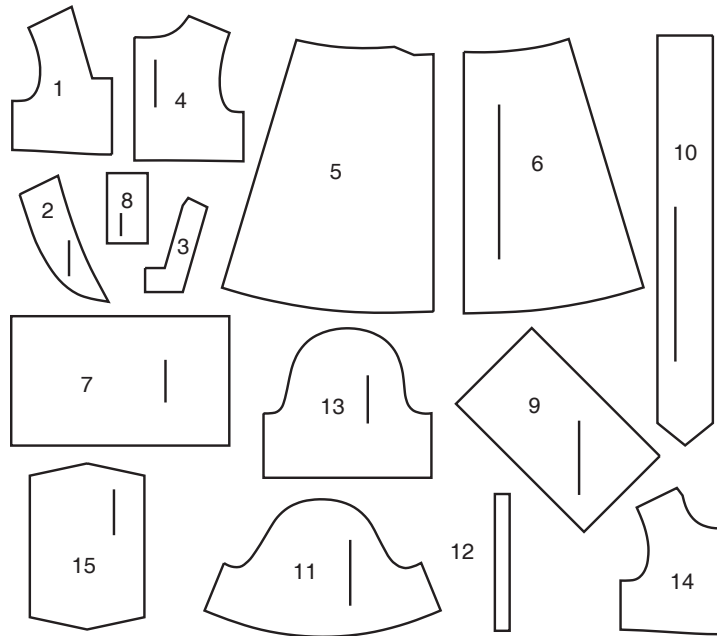
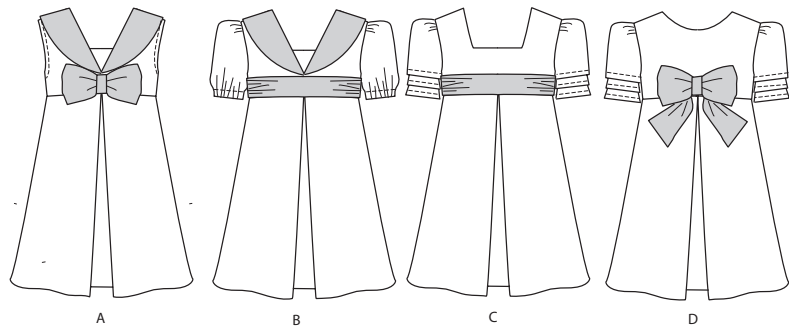


★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.



- 1 VORDERES OBERTEIL A, B, C
- 2 KRAGEN A, B
- 3 VORDERER BELEG A, B, C
- 4 RÜCKWÄRTIGES OBERTEIL A, B, C, D
- 5 ROCK VORDERTEIL A, B, C, D
- 6 ROCK RÜCKENTEIL A, B, C, D
- 7 SCHLEIFE A, D
- 8 KNOTEN A, D
- 9 VORDERE BLENDE B, C
- 10 BINDEBAND-ENDE B, C
- 11 ÄRMEL B
- 12 SCHABLONE FÜR GUMMIBAND B
- 13 ÄRMEL C, D
- 14 VORDERES OBERTEIL D
- 15 BINDEBAND D

KÖRPERGRÖSSEN

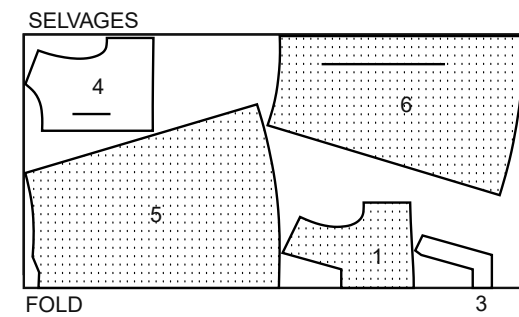
KIND

Größe	2	3	4	5	6
Oberweite	53	56	58	61	64
Taille	51	52	53	55	56
Hüfte	61	64	66	67	69
Körpergröße	89	97	104	112	119

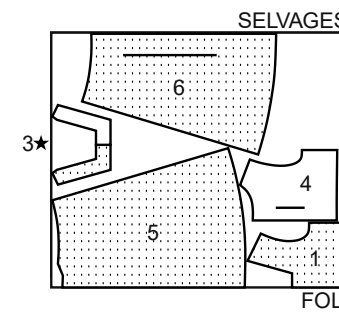
KLEID A

SCHNITT-TEILLE: 1,3,4,5,6

45" (115CM)
AG



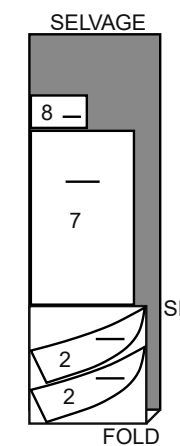
60" (150CM)
AG



KONTRASTSTOFF A

SCHNITT-TEILLE: 2,7,8

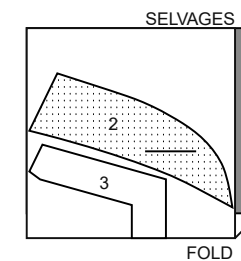
45" (115CM)
AG



EINLAGE A,B

SCHNITT-TEILLE: 2,3

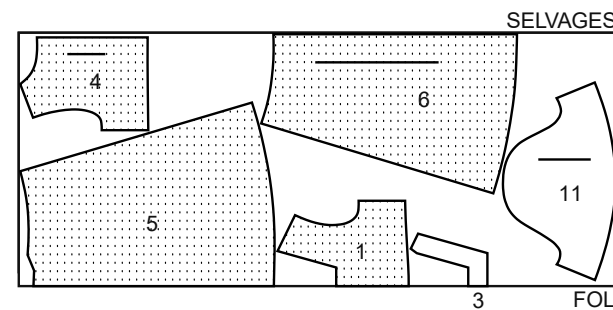
20" (51CM)
AG



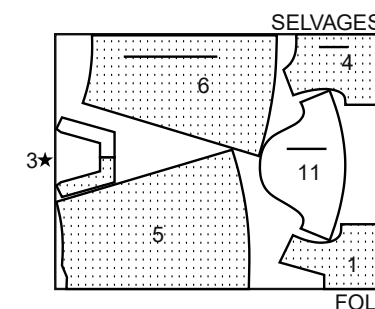
KLEID B

SCHNITT-TEILLE: 1,3,4,5,6,11

45" (115CM)
AG



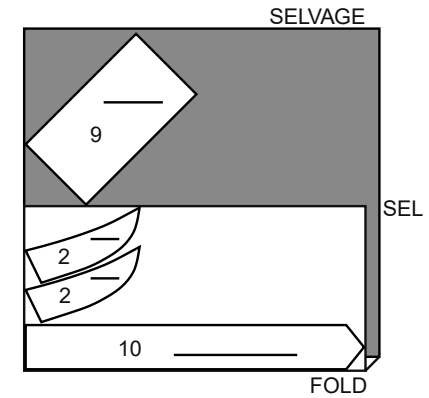
60" (150CM)
AG



KONTRASTSTOFF B

SCHNITT-TEILLE: 2,9,10

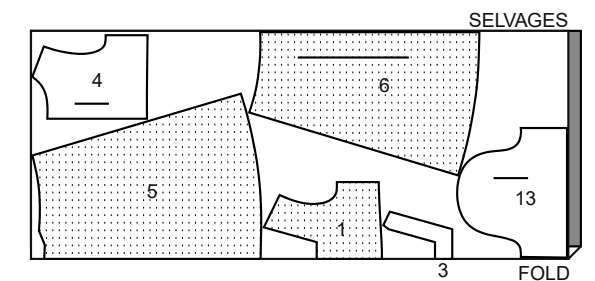
45",60" (115CM,150CM)
AG



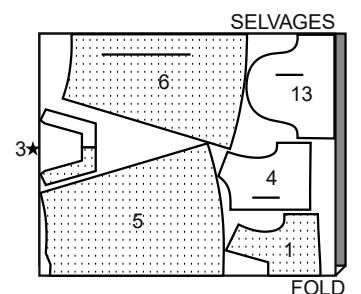
KLEID C

SCHNITT-TEILLE: 1,3,4,5,6,13

45" (115CM)
AG



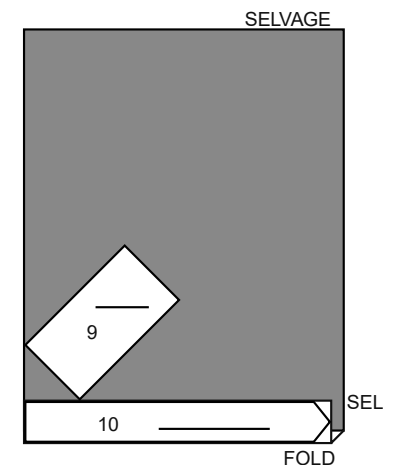
60" (150CM)
AG



KONTRASTSTOFF C

SCHNITT-TEILLE: 9,10

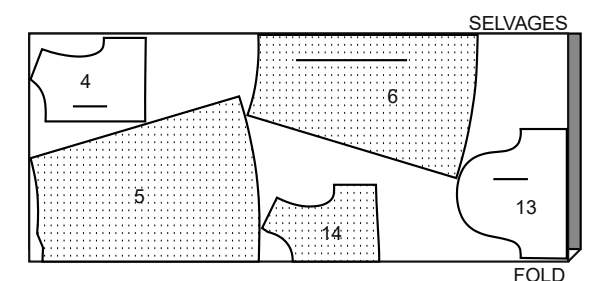
45",60" (115CM,150CM)
AG



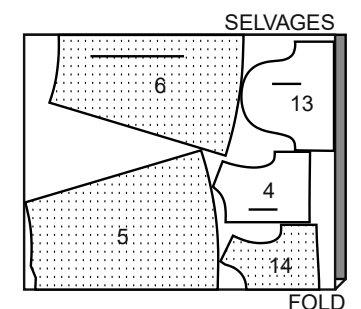
KLEID D

SCHNITT-TEILLE: 4,5,6,13,14

45" (115CM)
AG



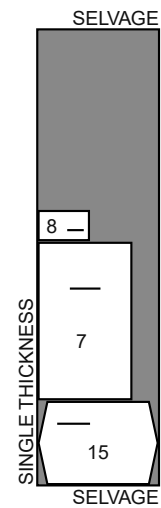
60" (150CM)
AG



KONTRASTSTOFF D

SCHNITT-TEILLE: 7,8,15

45",60" (115CM,150CM)
AG

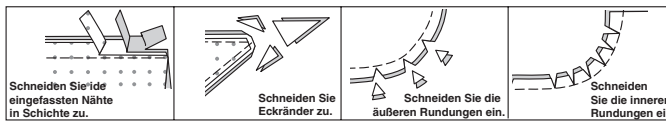


NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIGT (sofern nicht anders angegeben).
ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTEN Nähwörter der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

VERSÄÜBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden versäubern: (1) Zackschere ODER (2) Versäubern ODER (3) Entlang der Naht einschlagen und knappkantig zur Bruchkante steppen ODER (4) Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Nahtband aufnähen.

EINKRÄUSELN - Entlang der Nahtlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich steppen. Einhalbfäden entsprechend anziehen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen; bügeln, die Mehrweite, wo nötig, einschlagen. Saum auffalten. So einschlagen, dass die Schnittkante am Bügelbruch liegt; bügeln. Entlang der Bruchkante einschlagen; steppen.

VERSTÄRKEN - Entlang der Nahtlinie wie in der Anleitung beschrieben mit kleinem Geradstich steppen.

SAUMSTICH - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

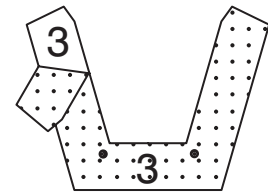
STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

UNTERSTEPPEN - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

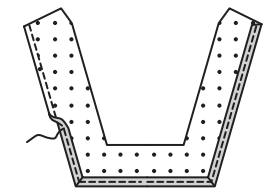
KLEID A, B, C, D

Oberteil A, B, C

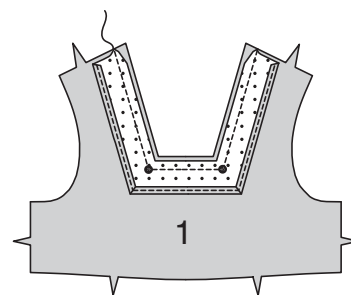
1. Die Einlage auf die linke Seite des vorderen Belegs (3) gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



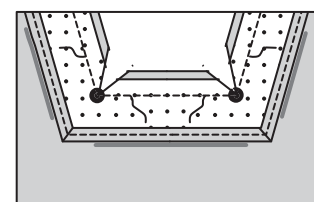
2. Die Außenkante des Belegs **VERSÄÜBERN**.



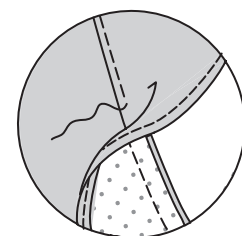
3. Rechts auf rechts den Beleg auf die Ausschnittkante des vorderen Oberteils (1) aufstecken, die Mitten und Punkte treffen aufeinander. Entlang der 1 cm Nahtlinie und der Stepplinien steppen.



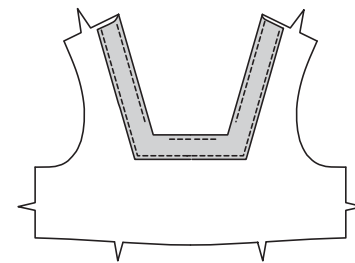
4. Zum Verstärken der Innenecken entlang der ersten Naht steppen. Innenecken einschneiden; Nahtzugaben zurückschneiden.



5. Den Beleg so weit wie möglich **UNTERSTEPPEN**.

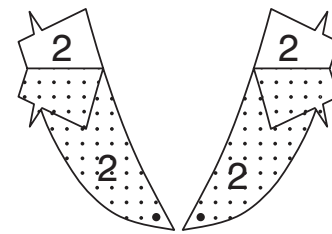


6. Beleg nach innen legen; bügeln.

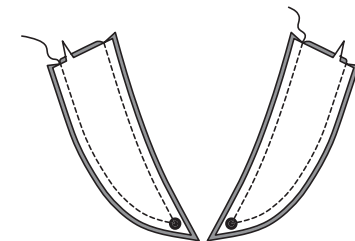


Modelle A, B

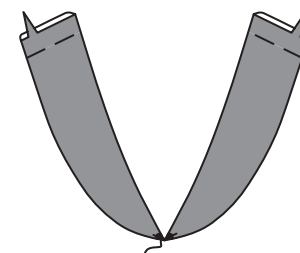
7. Die Einlage auf die linke Seite von zwei Kragenteilen (2) gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



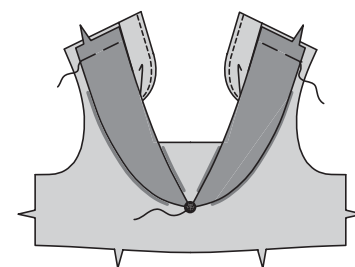
8. Rechts auf rechts die verbleibenden Kragenteile auf den verstärkten Kragen mit 1 cm Nahtzugabe aufsteppen, dabei die Kante mit Passzeichen offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden; Kurven einschneiden.



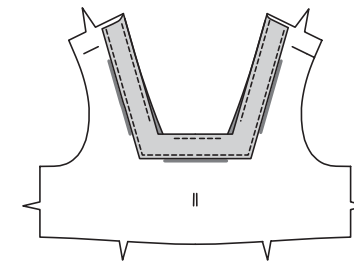
9. Kragen wenden; bügeln. Die Schnittkanten heften. Von der Unterseite den Kragen an den großen Punkten punktuell aufeinander nähen.



10. Ausschnittbeleg an den Schultern auffalten. Von AUSSEN den Kragen auf das vordere Oberteil aufstecken, die Passzeichen und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. An den Punkten punktuell annähen. Die Schnittkanten heften.

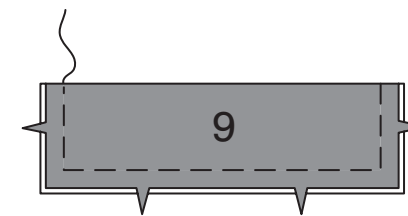


11. Vorderen Beleg wieder nach innen legen.

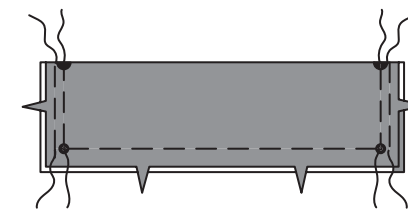


Modelle B, C

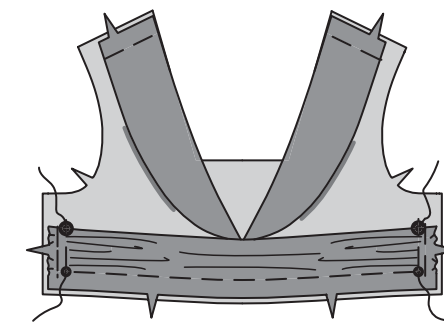
12. Vordere Blende (9) entlang der Faltnie links auf links falten. Die Schnittkanten heften.



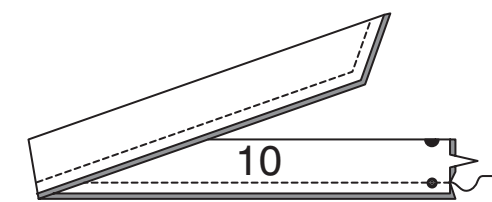
13. Die kurzen Enden zwischen den Punkten **EINKRÄUSELN**.



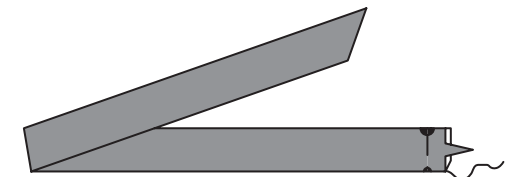
14. Von außen die Blende auf die Unterkante des vorderen Oberteils aufstecken, die Passzeichen, Mitten und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Heften. Die Unterkanten heften, die Blenden entsprechend dehnen.



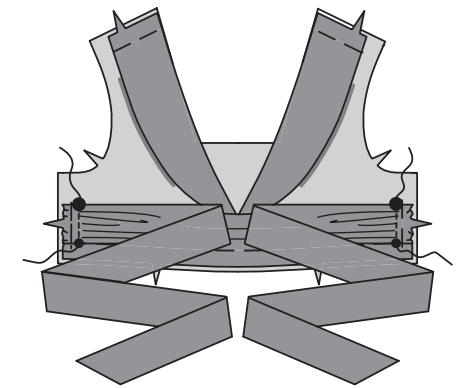
15. Bindeband-Ende (10) entlang der Faltnie rechts auf rechts falten. Mit 1 cm Nahtzugabe steppen, dabei das Ende mit Passzeichen offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden.



16. Wenden; bügeln. Die Schnittkanten heften.

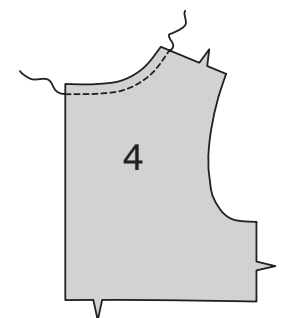


17. Von AUSSEN die Bindeband-Enden auf die Seitenkanten des vorderen Oberteils aufstecken, die Blende ist zwischengefasst, die Passzeichen und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Heften.



Modelle A, B, C

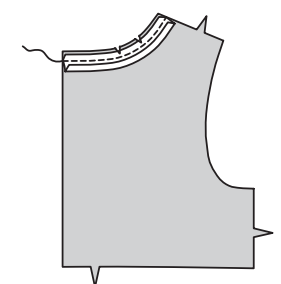
18. Die Ausschnittkante am rückwärtigen Oberteil (4) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



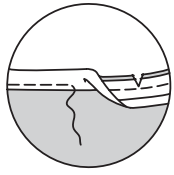
19. Eine Bruchkante des Schrägbands auffalten. Leicht bügeln.



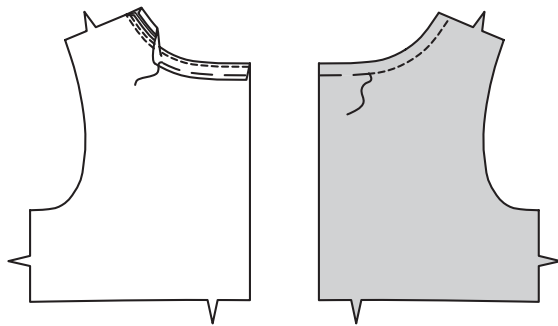
20. Die Kante rechts auf rechts auf die Ausschnittkante aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Mit 1 cm Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben zurückschneiden; Kurven einschneiden.



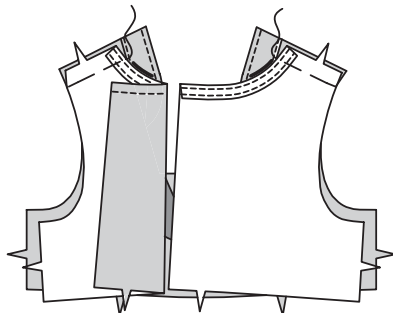
21. Band UNTERSTEPPEN.



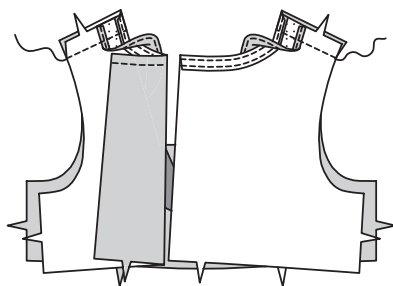
22. Band nach innen legen; bügeln. Knappkantig zur Innenkante steppen, dabei das Band mitfassen. Von außen entlang der Heftnaht steppen.



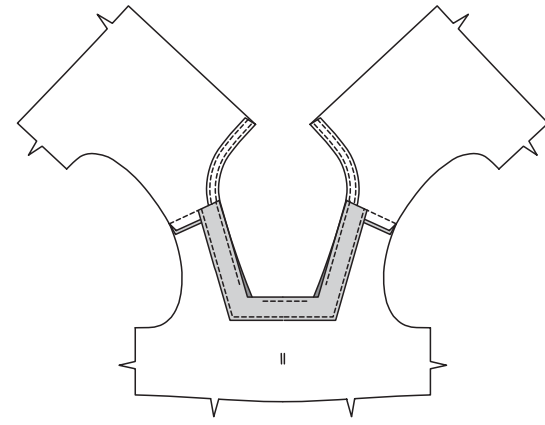
23. Vorderen Beleg an den Schultern auffalten. Schulternähte stecken, die rückwärtigen Kanten treffen auf die Belegnaht. Heften.



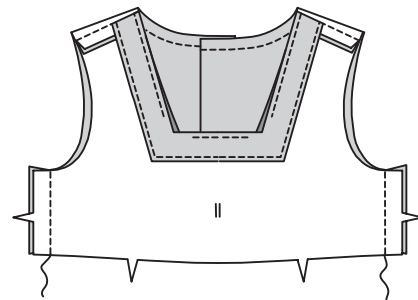
24. Vorderen Beleg über das Rückenteil nach außen legen. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.



25. Beleg wieder nach innen legen; Nahtzugaben ins Vorderteil legen.

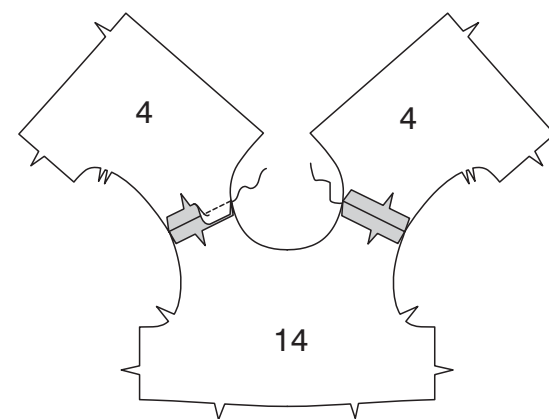


26. Die Seitennähte schließen.

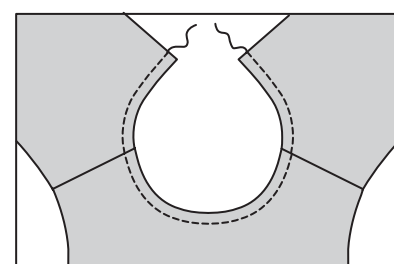


Oberteil D

27. Das vordere Oberteil (14) entlang der Schultern auf das rückwärtige Oberteil (4) steppen.



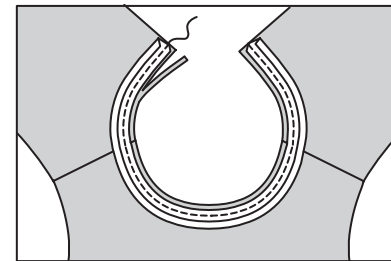
28. Die Ausschnittkante des Oberteils mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



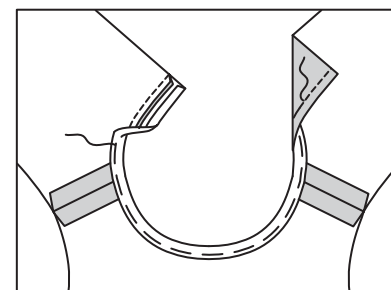
29. Eine Bruchkante des Schrägbands auffalten; leicht bügeln.



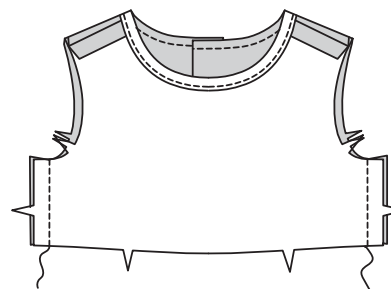
30. Schrägband auf die Ausschnittkante aufstecken, die Bruchkante liegt entlang der Nahtlinie. Entlang der Bruchkante steppen. Oberteil-Nahtzugaben bündig mit dem Schrägband zurückschneiden.



31. Schrägband nach innen legen. Bügeln. Heften. Von außen knappkantig zur Heftnaht steppen.



32. Die Seitennähte schließen.

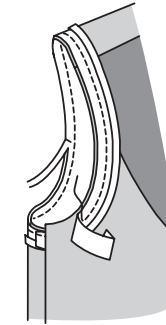


Armausschnitt A

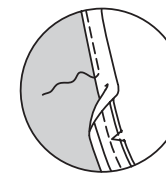
33. Eine Kante des einfach gefalteten Schrägbands einschlagen.



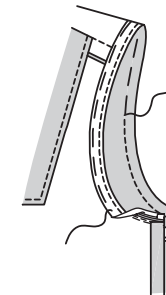
34. RECHTS auf rechts das Band auf die Ausschnittkante aufstecken, die Bruchkante liegt 1 cm von der Schnittkante entfernt, ein Ende an der Seitennaht einschlagen und überlappend auflegen. Mit 1 cm Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben zurückschneiden; Kurven einschneiden.



35. Band UNTERSTEPPEN.

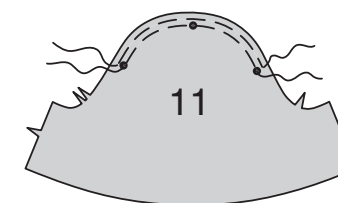


36. Band nach innen legen; bügeln. Knappkantig zur Innenkante heften. Von AUSSEN entlang der Heftnaht absteppen.

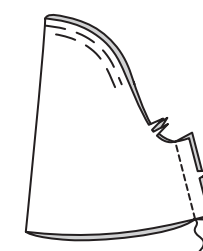


Ärmel B

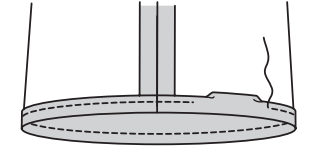
37. Die Armkugel von Ärmel (11) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EINKRÄUSELN**.



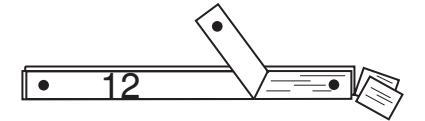
38. Ärmelnaht schließen.



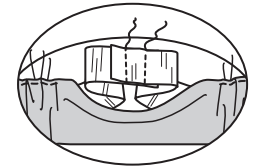
39. Die Unterkante des Ärmels entlang der Faltlinie für den Tunnel nach INNEN einschlagen. Die Schnittkante 6 mm einschlagen, bügeln. Knappkantig zur Innenkante des Tunnels steppen, dabei eine Öffnung zum Einziehen des Gummibands offen lassen.



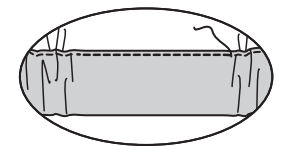
40. Zwei Stücke Gummiband gemäß der Schablone für Gummiband (12) zuschneiden.



41. Gummiband in den Tunnel einziehen. Enden überlappen und temporär mit einer Sicherheitsnadel fixieren. Ärmel anprobieren und Gummibandlänge ggf. anpassen. Gummibandenden aufeinander steppen.

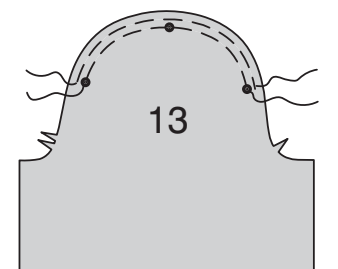


42. Öffnung schließen. Mehrweite gleichmäßig verteilen.

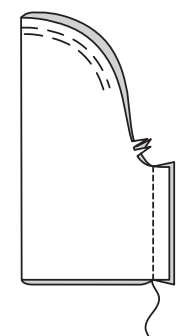


Ärmel C, D

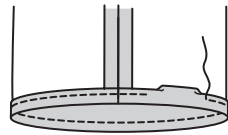
43. Die Armkugel von Ärmel (13) zwischen den kleinen Punkten einkräuseln.



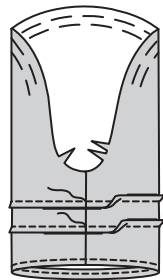
44. Ärmelnaht schließen.



45. Einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Ärmels arbeiten.

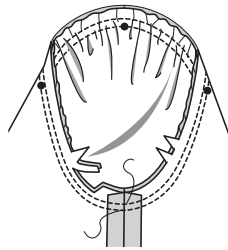


46. Biesen im Ärmel arbeiten: von außen entlang der Falllinien falten. Entlang der Stepplinien steppen. Biesen nach unten bügeln.



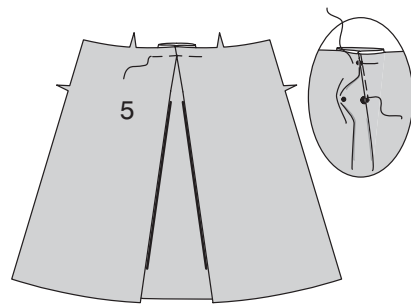
Modelle B, C, D

47. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht, die Unterarmnähte, Passzeichen und verbleibenden kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Heften. Steppen. Nochmals mit 3 mm Abstand zur ersten Naht steppen. Nahtzugaben unterhalb der Passzeichen knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nur die Nahtzugaben bügeln.

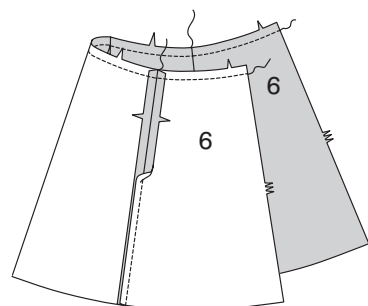


Rock

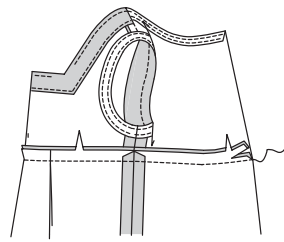
48. Die Falten im Rockvorderteil (5) arbeiten: von außen entlang der Linien mit kleinen Punkten falten, bügeln. Bruchkanten auf die Linien mit großen Punkten auflegen. Heften. Entlang der Oberkante heften.



49. Das Rockrückenteil (6) entlang der Seiten auf das Rockvorderteil steppen. Die Oberkante des Rocks mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



50. Den Rock RECHTS auf rechts auf das Oberteil aufstecken, die Passzeichen, Mitten und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander, den Rock, wo nötig, einschneiden. Heften. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden; in das Oberteil legen.

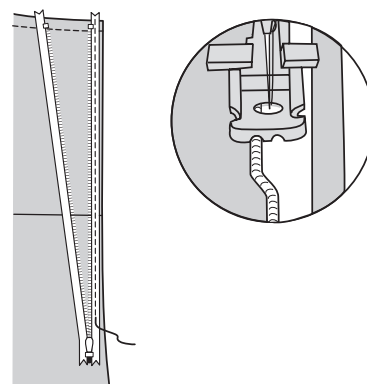


Reißverschluss

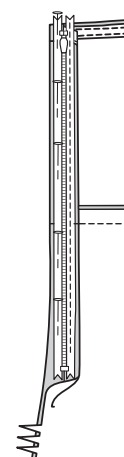
HINWEIS: Den nahtverdeckten Reißverschluss mit einem speziellen Nähfuß für nahtverdeckte Reißverschlüsse einnähen. Darauf achten, dass die Nadel auf die Mitte des Reißverschlussfüßchens trifft, sonst bricht die Nadel. Wenn die Reißverschlussraupen LINKS der Schnittkante liegen, wird die LINKE Rille verwendet, entsprechend die RECHTE Rille verwenden, wenn sie RECHTS der Schnittkante liegen.

51. Reißverschluss öffnen und das Band von der linken Seite aus flachbügeln, die Raupe dadurch entrollen. Nicht auf der Raupe direkt bügeln. (Und eine niedrige Bügeltemperatur verwenden.)

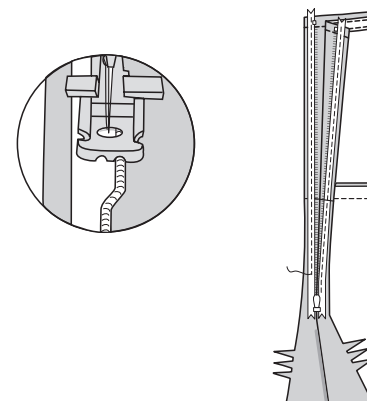
Von außen die rechte Seite des Reißverschlusses rechts auf rechts auf die rechte Seite der Reißverschlussöffnung aufstecken. Die Reißverschlussraupe liegt entlang der Nahtlinie, das Band ist bündig mit der Nahtzugabe, der obere Stopper sitzt 6 mm unterhalb der Oberkante. Mittig auf dem Band heften. Den Reißverschlussfuß mit der rechten Rille über der Reißverschlussraupe positionieren. Entlang des Bands bis zum Passzeichen steppen. Mit Rückstich sichern.



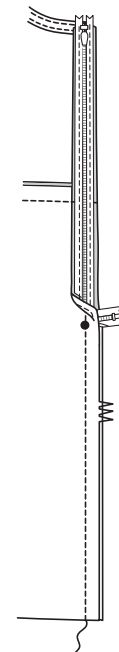
52. Verbleibende Hälfte des Reißverschlusses ebenso auf die Reißverschlussöffnung an der linken Seite aufstecken. Darauf achten, dass Ober- und Unterkanten des Kleids bündig sind. Per Hand mittig auf dem Band heften. Den Reißverschlussfuß mit der linken Rille über der Reißverschlussraupe positionieren. Entlang des Bands bis zum Passzeichen steppen. Mit Rückstich sichern.



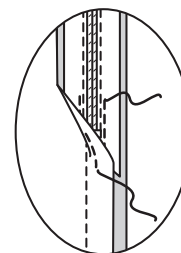
53. Reißverschluss schließen und überprüfen, ob der Reißverschluss von außen unsichtbar ist. Die freien Enden des Reißverschlussbands weg von der Nahtzugabe ziehen.



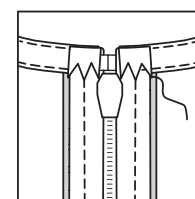
54. Verbleibende rückwärtige Mittelnaht unterhalb des Reißverschlusses stecken. Den Reißverschlussfuß links positionieren, so dass die Nadel durch die äußere linke Position sticht. Naht steppen, dabei 6 mm oberhalb und leicht links zum untersten Stich beginnen. Die Naht etwa 7,5 cm weit steppen. Restliche Naht mit dem normalen Nähfuß steppen.



55. Wenn gewünscht: Nahtzugaben am Reißverschlussende auf falten und das Band auf die Nahtzugabe steppen.



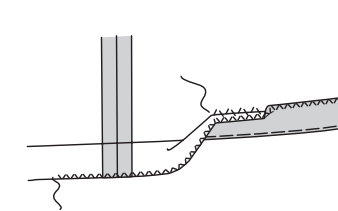
56. Oberkante der Reißverschlussbänder einschlagen; mit **SAUMSTICH** annähen.



Fertigstellen

Modelle A, B, C, D

57. Saumzugabe an der Unterkante des Kleids einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante **VERSÄUBERN**. Saum annähen, die Mehrweite, wo nötig, einhalten; bügeln.



Modelle A, D

58. Die SCHLEIFE (7) rechts auf rechts entlang der Falllinie falten, die Passzeichen treffen aufeinander. Die Kante mit Passzeichen mit 1 cm Nahtzugabe steppen.



59. Auf rechts wenden; bügeln.

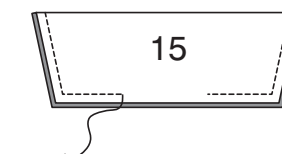


60. Von links die Enden aufeinander legen und 1 cm an der Mittellinie überlappen lassen. Durch alle Lagen entlang der Mittellinie steppen.

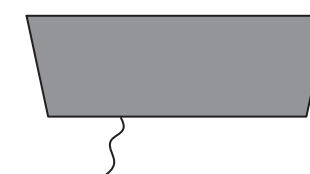


Modell D

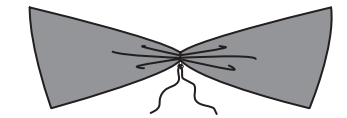
61. Bindeband (15) rechts auf rechts entlang der Falllinie falten. Mit 1 cm Nahtzugabe steppen, dabei eine Wendeöffnung offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden.



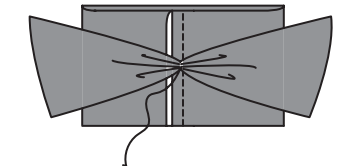
62. Auf rechts wenden; bügeln. Die Öffnung mit **SAUMSTICH** schließen.



63. Per Hand entlang der Mitte des Bindebands nähen. Faden anziehen. Fest um die Mitte wickeln. Fadenenden annähen.

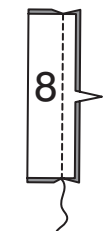


64. Bindeband auf die Unterseite der Schleife aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Punktuell auf die Schleife aufnähen.



Modelle A, D

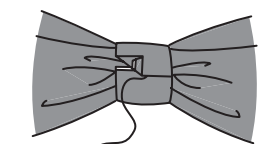
65. KNOTEN (8) entlang der Falllinie rechts auf rechts falten; die Passzeichen treffen aufeinander. Die Kante mit Passzeichen mit 1 cm Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.



66. Auf rechts wenden, die Naht mittig auf die Unterseite legen; bügeln.



67. Schleife in der Mitte falten und den Knoten um die Mitte legen, ein Ende einschlagen und überlappend auf der Unterseite auf das andere Ende auflegen. Die Enden mit **SAUMSTICH** annähen, dabei die Unterseite der Schleife mitfassen.



68. Schleife auf das vordere Oberteil in der Mitte aufstecken, gerade oberhalb der Rocknaht. Per Hand annähen.

